

## ▫ Protokoll ZUR GENERALVERSAMMLUNG

Unser **9. Vierhornziegen- und Kurzohrziegen-Erhalter-Treffen** fand am Sonntag, den **21. August 2022** bei unserem Zuchtfreund Michael Fellner statt.

Wir trafen uns im Schlossbergweg 10, **5163 Mattsee**. (Land Salzburg).

Um **10 Uhr** begannen wir mit der Tagesordnung. Anschließend nahmen wir dort gemeinsam das Mittagessen ein.

Danach war die Besichtigung der Vierhorn- und Kurzohr-Ziegenherden von Michael Fellner und Bernhard Binder.

Anwesende: Rosi und Kurt Rauschenbach, Walter Hagmann, Daniela und Michael Fellner, Bernhard Binder mit Tochter, Maria und Josef Neureiter, Gerd Steiner.

- 1) Begrüßung durch den Gastgeber Michael Fellner  
Michael Fellner begrüßt die angereisten Teilnehmer.
- 2) Begrüßung durch den Spartenbetreuer Walter Hagmann  
Es freut mich, dass heuer eine beachtliche Anzahl der Vierhornziegen-Erhalter anwesend war.
- 3) Berichte der einzelnen Erhalter  
Bernhard Binder hat inzwischen 8 Böcke.  
Michael Fellner hat heuer 7,4 Kitze, davon nur 2 2-hörnige.  
Kurt Rauschenbach: Bei den Kitzen mit ca. 2 Wochen die Hörner um ca. 1 cm mit einer Zange kürzen, dann brechen sie nicht so leicht ab.  
Walter Hagmann berichtet vom Bock PRINZ, den er auf die Besamungsstation gebracht hat und wieder abgeholt.  
Josef Neureiter hat einen neuen Vierhornbock aber leider nur 1 Vierhornkitz  
Kurt Rauschenbach hat 3,12 Vierhornziegen  
Gerd Steiner hat 10,10 Alttiere und nur 1 2-hörniges Kitz, sonst lauter vierhörnige.
- 4) Bericht von Walter Hagmann  
Wir wollten versuchen, Vierhornziegen auf der Bundesschau in Maishofen auszustellen.. Es wurde ein Bock (Arthur) und 2 Ziegen von Michael Fellner dafür ausgesucht. Es war leider nicht möglich  
Wer Mitglied bei einem Ziegenzuchtverband ist, kann seine Tiere dort erfassen (SZ-Online – derzeit noch als Nutztiere unter der Bezeichnung „unbekannte Ziegenrasse“). Wenn dann die Abkitzmeldungen gemacht werden, scheint dann bei den Kitzen die Abstammung auf. Dadurch hat man dann auch einen Nachweis, z.B. bei Verkäufen, auch wenn die Rasse noch nicht anerkannt ist.
- 5) Besprechung, wie es mit der Zucht weitergehen soll.  
In den nächsten 2 Jahren können noch zweihörnige Tiere eingekreuzt werden.  
Danach soll möglichst nur mehr mit vierhörnigen Tieren gezüchtet werden.  
Tiere mit Stehohren sollen bevorzugt werden. Hauptsächlich werden Aosta-Ziegen/böcke eingekreuzt, um robustere Hörner zu bekommen.  
Es besteht Interesse, Vierhornziegen auch im Herdebuch zu züchten. Es soll bei den Zuchtverbänden angefragt werden, ob ein Vorbuch angelegt wird. Daher wäre auch eine Rassebeschreibung (für große und für Zwerge) einzureichen.  
Wer Vorschläge für eine Rassebeschreibung hat, möge sich bei Walter Hagmann melden.
- 6) Genetische Untersuchungen an Vierhornziegen –  
Walter Hagmann hat Kontakt mit er UNI Bern aufgenommen. Dort werden Gen-Untersuchungen gemacht. Falls jemand einen Bock oder eine Ziege hat, die noch nie zweihörnige Kitze hatte, kann mittels Haarprobe die Reinerbigkeit festgestellt werden.

Bitte dazu das beiliegende Formular verwenden.

Heuer wurde der Bock Felix von Kurt Rauschenbach untersucht. Ergebnis: nicht reinerbig für Vierhörigkeit

- 7) Kennzeichnung der Vierhornziegen – Meldung an Statistik  
Bei der Meldung der Tiere an die Statistik Austria soll als Rasse „Vierhornziege“ angegeben werden.
- 8) Aufzeichnungen durch Erhalter (Abstammung, 30-Tage-Gewicht)  
Manche machen Aufzeichnungen über das 30-Tage-Gewicht der Kitz, das Aufschluss über die Zuwachsleistung und die Milchleistung gibt.  
Gewicht mit 30 Tagen soll 10 kg betragen.
- 9) Erfassung der Zuchttiere möglichst mit Abstammung  
Die Abstammung der Tiere soll festgehalten werden. Bei Verkäufen oder Käufen soll der andere Betrieb an Walter Hagmann bekannt gegeben werden, damit auch diese eingeladen werden können.
- 10) Verkäufliche Tiere  
Wer verkäufliche Tiere hat, möge dies an Walter Hagmann (mit Foto) melden, damit dieser E-Mails an die Interessenten schicken kann.  
Ebenfalls kann der Kontakt über Facebook oder die WhatsApp-Gruppe hergestellt werden.
- 11) Geburts- und Verkaufsmeldungen  
Der Tierbestand und ev. Verkäufe sollen an Walter Hagmann gemeldet werden, damit wir einen Überblick über den Gesamtbestand haben.
- 12) Vorschläge für die Homepage  
Walter Hagmann schlägt vor, dass jeder einen kurzen Bericht über sich und seine Tiere für die Homepage schickt.
- 13) WhatsApp-Gruppe  
Seit einem Jahr gibt es eine Whats-App-Gruppe, bei der jeder mitmachen kann.  
Einfach ein WhatsApp an 0043 664 173 4006
- 14) Festlegung des Tagungsortes für 2023  
Walter Hagmann macht den Vorschlag, den Tagungsort jährlich zu wechseln, damit man auch andere Gegenden, andere Leute und andere Vierhorn- und Kurzhornziegen sieht. (ein Treffen hatten wir schon in Ostdeutschland). September wird angestrebt.
- 15) Wünsche und Anregungen  
Heuer wurde zum ersten Mal ein Vierhornbock (PRINZ von Gerd Steiner) in Wels abesamt. Somit steht auch bei Vierhornziegen einer künstlichen Besamung nichts im Weg. Vierhornziegen könnten auch mit farblich dazu passenden anderen Böcken besamt werden. Kurse werden vermutlich im Februar, März in Wels angeboten. Ebenso ist die Besamung von Kurzhornziegen möglich, wobei aber beachtet werden sollte, dass entweder der Bock oder die Ziege normale Ohren haben sollte, um Missbildungen zu vermeiden.  
Siehe [www.ziegenbesamung.jimdosite.com](http://www.ziegenbesamung.jimdosite.com)
- 16) Allfälliges  
Es gibt bereits Rasetafeln für Vierhornziegen. Bestellungen bei [www.arche-austria.at](http://www.arche-austria.at) oder über Walter Hagmann  
Schlusswort und Foto

Für die Beteiligung an der Tagung dankt der Homepagebetreuer und Spartenbetreuer Walter Hagmann und der Veranstalter Michael Fellner.

Rückfragen an [walter.hagmann@gmx.at](mailto:walter.hagmann@gmx.at) oder unter 0043 664 173 4006

Bitte die verkäuflichen oder gesuchten Tiere per E-Mail oder telefonisch melden. Ich werde sie dann weiter vermitteln. (möglichst mit Foto)

Bitte auch die euch bekannten Vierhornziegenzüchter einladen. Ich kann nicht alle kennen.  
(vor allem auch diejenigen, die von euch Tiere gekauft haben oder von denen ihr Tiere  
gekauft habt.)

Bitte schaut euch die neue Homepage [www.vierhornziegen.at](http://www.vierhornziegen.at) an und macht  
Änderungsvorschläge.

Walter Kappmann